



DGfM

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MEDIZINCONTROLLING E.V.

Geschäftsstelle
Rohrbacher Straße 92/1
69115 Heidelberg

Tel. 01 78/83 31 54 6, Fax 0 32 22/99 64 57 2, www.medizincontroller.de, auskunft@medizincontroller.de

Evaluation jetzt auch in der DGfM!? – Mitgliederzahl bei Medizincontrollern nimmt stetig zu

Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 ist die DGfM stetig gewachsen. Zum 31. Dezember 2010 waren 552 Mitglieder in der Gesellschaft organisiert. Die Schwelle von 600 Mitgliedern ist längst überschritten.

Nord, Nordost, West, Mitteldeutschland, Rhein-Neckar und Süd sind die Regionalverbände der DGfM. Der regelmäßige Informationsaustausch, die Fort- und

weiter eine attraktive Plattform für alle im Medizincontrolling tätigen Ärzte, Pflegekräfte, Kodierer, Medizinischen Dokumentare/Assistenten, Juristen und Betriebswirte sein.

Um diesen Anforderungen bei der weiter steigenden Mitgliederzahl und der bestehenden Struktur gerecht werden zu können, hält die DGfM im Geschäftsbereich Qualitätsmanagement ein Zentrales Qualitätsmanagement vor.

Hier werden unter anderem die Evaluationsergebnisse der Veranstaltungen der Regionalverbände als auch die des Herbst-Symposiums zentralisiert und überwacht. Auf jeder Veranstaltung der DGfM werden den Teilnehmern standardisierte Fragebögen zur Verfügung gestellt, um eine Bewertung (Evaluation) vornehmen zu können.

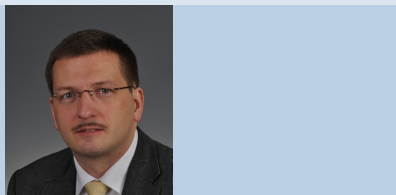
Die Auswertung dieser Evaluationsbögen hinsichtlich der Bewertung der Auswahl des Veranstaltungsthemas, Wahl und Qualität der Referenten, Auswahl und Qualität des Veranstaltungsortes, ist eine der entscheidenden Grundlagen für die Planung und Durchführung zukünftiger Angebote für die Mitglieder der DGfM, aber auch für andere Interessierte.

Auch wenn nicht immer alle Evaluationsbögen ausgefüllt werden, so ist doch die Rücklaufquote erfreulich hoch. Es wird sehr oft die Chance genutzt, im Freitext

Anregungen und Ideen in die Arbeit der Gesellschaft einzubringen. In vielen aktuellen Projekten, die durch die ehrenamtlich tätigen Mitglieder der Regionalverbände und des Vorstandes der DGfM betreut werden, und in die inhaltliche Gestaltung der Fortbildungsveranstaltungen und der Herbst-Symposien haben diese Ideen und Anregungen Berücksichtigung gefunden:

- Gründung des Fachausschusses für ordnungsgemäße Kodierung und Abrechnung (FoKA)
- Neuer Web-Auftritt der DGfM
- Neugestaltung des Newsletters insbesondere mit dem Versand von durch erfahrenen Medizinjuristen kommentierte Urteile
- Neuorganisation des Mitgliederservices
- Zunehmende Widmung den Themen: „Pflegekomplexmaßnahmen“ und „Entgeltsystem Psychiatrie“
- Schaffung spezieller Angebote für Kodierfachkräfte auf regionaler Ebene.

Wer sich aktiv an der Gestaltung der Deutschen Gesellschaft für Medizincontrolling e.V. beteiligen möchte, der darf und sollte auch zukünftig die Evaluation der Veranstaltungen nutzen. Die Evaluation ist in der DGfM kein formeller Akt. Sie findet durchaus Beachtung.



Roland Meier
Vorstand DGfM
Geschäftsbereichsleiter
Qualitätsmanagement

Weiterbildung und die gemeinsame Erarbeitung von Problemlösungsstrategien im Medizincontrolling finden „vor Ort“ mitgliederorientiert statt. Das jährliche Herbst-Symposium ist die größte Veranstaltung der Gesellschaft – im Jahr 2011 war es bereits das 11. Herbst-Symposium mit fast 500 Teilnehmern!

Wie in der Finanzpolitik (KU Gesundheitsmanagement 10/2011), so setzt die DGfM auch bei ihren Veranstaltungen auf Seriosität, Solidität und das Primat der Inhalte. Trotz oder gerade wegen der Größenzunahme will die DGfM

Roland Meier
Vorstand DGfM
Geschäftsbereichsleiter
Qualitätsmanagement